
Heinrich
SCHÜTZ

Der Herr ist meine Stärke

Symphoniae sacrae II op. 10 (1647), Nr. 5 · SWV 345

Geistliches Konzert für Sopran oder Tenor
2 Violinen und Basso continuo
herausgegeben von Konrad Küster

Sacred Concerto for soprano or tenor
2 violins and basso continuo
edited by Konrad Küster

Einzelausgabe aus Band 11
(Symphoniae sacrae II)

Stuttgarter Schütz-Ausgabe

Sämtliche Werke neu herausgegeben in Zusammenarbeit mit dem Heinrich-Schütz-Archiv der Hochschule für Musik Dresden

Partitur/Full score



Carus 20.345

Der Herr ist meine Stärke

Heinrich Schütz

1585–1672

SWV 345

Cantus vel Tenor solus, cum duobus Violinis.

Generalbassaussetzung: Paul Horn

Violine I
(d¹-a²)

Violine II
(d¹-a²)

Sopran (c¹-g²)
oder Tenor (c-g¹)

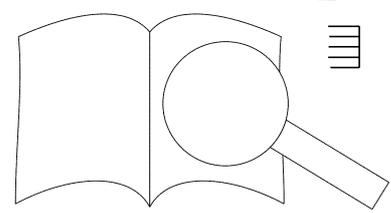
Basso continuo

Musical score for measures 1-3. It includes staves for Violine I, Violine II, Soprano/Tenor, and Basso continuo. The lyrics are: "Der Herr ist mei - ne Stär - ke, mei - ne Stär - ke und mein Lob - ge -".

Musical score for measures 4-7. It includes staves for Violine I, Violine II, Soprano/Tenor, and Basso continuo. The lyrics are: "sang, mein Lob - ge - sang und mein Heil. Er ist mein Gott, i. Er".

Musical score for measures 8-11. It includes staves for Violine I, Violine II, Soprano/Tenor, and Basso continuo. The lyrics are: "ist mein Gott, ich will ihn - en. Va - ters Gott, ich will ihn er - he -".

Musical score for measures 12-15. It includes staves for Violine I, Violine II, Soprano/Tenor, and Basso continuo. The lyrics are: "er : Va - ters Gott, ich will ihn er - he -".



16

20

23

Herr, er ist dir gleich, wer ist dir

27

ich ter den Göt - tern, wer ist dir gleich, wer is dir

31

gleich, der so mäch-tig, so hei-lig, so schreck-lich, so löb-lich, so wun-der - tä - tig ist,

6 # # # 6

34

der so mäch-tig, so hei-lig, so schreck-lich, so löb-lich, so wun-der - tä - tig ist,

6[#]

37 Solus

ist? Ich will dem Her-ren sin - gen, sin - gen will ich dem Herr - ren mein Le - ben

#

43

will dem Her-ren sin - gen, sin - gen will ich dem Herr - ren

#

49

lang, mein Le - ben lang und mei-nen Gott lo - ben, und mei-nen Gott lo - ben, mei-nen Gott

55

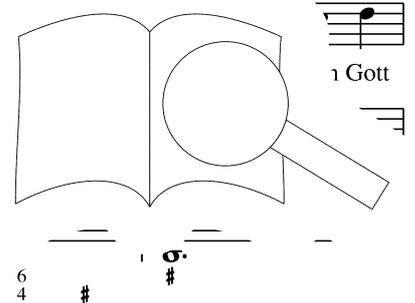
lo - ben, so-lang ich hie bin, und mei-nen Gott lo - ben, mei-nen Gott lo - ben

61

ich hie bin. Sin - gen will ich dem Herrn,

67

er-ren sin - gen, sin - gen will ich dem Herrn mei



PROBEPARTITUR • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

73

lo - ben, und mei-nen Gott lo - ben,

4 # # #

79

und mei-nen Gott lo - ben, mei-nen Gott lo - ben, so-lang ich hie

6 6 4 3

85

sin - gen will ich der- rrm, em Her-ren sin - gen mein Le - ben

6 4 #

91

und mei-nen Gott lo - ben, so - le

4

Die Stuttgarter Schützausgabe / The Stuttgart Schütz Edition

Die **Stuttgarter Schütz-Ausgabe**, eine seit 1992 vom Carus-Verlag übernommene und weitergeführte Ausgabe sämtlicher Werke von Heinrich Schütz, versteht sich als quellenkritische Gesamtausgabe, präsentiert aber zugleich ein modernes, für heutige Benutzer problemlos lesbares Notenbild. Im Unterschied zu anderen Schütz-Ausgaben werden die Werke in ihrer originalen Tonart und Stimmlage, d.h. ohne Transpositionen ediert. Sämtliche Herausgeberzusätze oder Vorschläge sind diakritisch gekennzeichnet. Die Bände enthalten alle wesentlichen Informationen zur Werkentstehung, Überlieferung, Aufführungspraxis und liturgischen Stellung. Originale Schlüssel werden im Vorsatz ebenso mitgeteilt wie der Ambitus aller Vokal- und instrumentalen Oberstimmen.

In 1992 the **Stuttgart Schütz Edition**, the edition of the complete works of Heinrich Schütz, was taken over by Carus-Verlag, which has continued to publish it since then. It is a complete edition founded on a critical examination of the sources which presents today's users an unproblematic, legible rendering of the music. In contrast to other Schütz editions the works are presented in their original keys and ranges, i. e., they are edited untransposed. All editorial additions or suggestions are indicated diacritically. The volumes include all essential information concerning the history of the works, their transmission, performance practice and liturgical function. Original clefs, as well as the ranges of the vocal parts and the upper instrumental parts are prefixed to the first brace of the score.

Bandaufteilung / Division of the volumes:

- 1: Italienische Madrigale (1611), hrsg. von Siegfried Schmalzried (1984)
- 2: Psalmen Davids (1619), Band 1
- 3: Psalmen Davids (1619), Band 2
- 4: Auferstehungshistorie (1623), hrsg. von Günter Graulich (1986)
- 5: Cantiones sacrae (1625), hrsg. von Uwe Wolf (2013)
- 6: Beckerscher Psalter (1628, 1661)
- 7: Symphonie sacrae, Teil I (1629), hrsg. von Siegfried Schmalzried (1996)
- 8: Musikalische Exequien (1636), hrsg. von Günter Graulich (1973)
- 9: Kleine geistliche Konzerte, Teil I (1636), hrsg. von Ludger Rémy
- 10: Kleine geistliche Konzerte Teil II (1639)
- 11: Symphonie sacrae, Teil II (1647), hrsg. von Konrad Küster (2012)
- 12: Geistliche Chormusik (1648)
- 13: Symphonie sacrae, Teil III (1650), Band 1
- 14: Symphonie sacrae, Teil III (1650), Band 2
- 15: Zwölf geistliche Gesänge (1657), hrsg. von Günter Graulich (1971)
- 16: Weihnachtshistorie (1664)
- 17: Die sieben Worte, Passionen, hrsg. von Christine Haustein
- 18: Der Schwanengesang (1671)
- 19: Einzeln überlieferte Werke mit bis zu 7 Stimmen, hrsg. von Helmut Lauterwasser
- 20: Einzeln überlieferte Werke mit 8 und mehr Stimmen, Band 1
- 21: Einzeln überlieferte Werke mit 8 und mehr Stimmen, Band 2
- 22: Weltliche Musik
- 23: Incerta, Nachträge

Alle Werke erscheinen auch als Einzelausgaben mit Aufführungsmaterial.
Ein Großteil der Werke ist bereits jetzt in Einzelausgaben verfügbar.

All works are also being published as separate editions with performance material.
A large number of these works are already available as separate editions.